

- 25 Und daß er härter noch die Trotz'gen strafe,
26 Treibt rücksichtslos die Frauen und die
Kinder
27 Von Haus und Hof wie eine Herde Schafe
28 Lord Kitchener, der große
Menschenschinder.
29 In weiten Lagern pfercht er sie zusammen,
30 Und da sie doch den Sinn der Väter erben,
31 So läßt er langsam, stückweis sie
verderben.
32 Kann man erstarrt sie in die Grube werfen,
33 Muß ihr Gemurr am Ende doch
verstummen!
34 King Edward aber kitzelt seine Nerven
35 Durch ein Hasardspiel um honette
Summen.
- 36 Die Mütter sind in dumpfes Weh versunken
37 Ums tote Kind und um den fernen Gatten,
38 Und wenn des letzten Tropfen Bluts
getrunken
39 Der Vampyr Gram, vergehen sie wie
Schatten.
40 Mit feuchten Augen wird man einstens
schreiten
41 Durch dieses Land der Trauer und des
Fluches,
42 Und über Transvaal werden schwarz sich
breiten
43 Die schweren Falten eines Leichentuches.
44 Es ballen sich Millionen Fäuste täglich
45 Ob Kitcheners und seiner Schlächterrotten
-
46 King Edward aber ist vergnügt unsäglich
47 Beim Studium seines Albums reizender
Kokotten.

Das Gedicht „[Kontraste](#)“ von [Rudolf Lavant](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Rudolf Lavant	Titel	„Kontraste“
Verse	47	Wörter	326
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
